

Jaqueline Orth, SV Niederaula, KK-Gewehr und LG

DSJ: Bist Du ein bisschen stolz auf Deinen Europameister-Titel? Was nahmst Du sonst noch aus Serbien mit bzw. was blieb Dir besonders in Erinnerung?

JO: *Ich bin schon ein bisschen stolz, dass wir das mit der Mannschaft so gut hin bekommen haben, ich bin einfach nur glücklich, dass das Jahr mit harter Arbeit und einigen anderen Rückschlägen doch noch so einen großen Höhepunkt gefunden hat.*

Aus der Stadt Belgard selbst nehme ich mit, dass ich doch heil froh bin, dass ich in Deutschland lebe... Dort werde ich NIE Urlaub machen... aus sportlicher Sicht nehme ich mit, dass ich immer an mich glauben muss und ich an meine Stärken denken muss, nie die Flinte ins Korn werfen.

DSJ: In welchem Alter hast Du mit dem Schießen angefangen und nach wie vielen Jahren konnten Deine Leistungen als Spitzensport bezeichnet werden?

JO: *Ich habe in 2005 angefangen zu schießen also grade so mit 12... ich habe schon früh versucht in den Hessischen Schülerkader zu kommen, war aber leider zu den Sichtungsschießen immer krank.. mit 14 bin ich dann in den Hessenkader gekommen und habe mich von Jahr zu Jahr gesteigert, bis ich dieses Jahr zum ersten mal im Nationalkader war.*

DSJ: Zeigt Dein persönliches Umfeld Interesse an Deinem Sport? Wie reagieren Menschen, die Du neu kennen lernst auf Deinen Sport?

JO: *Mein persönliches Umfeld steht voll hinter mir und meinem Sport, egal ob das mein Freund, meine Familie oder meine Freunde sind, die mich wegen dem Schießen leider nur noch selten zu Gesicht bekommen...*

Ja neue Menschen reagieren sehr neugierig auf meinen Sport, weil die Meisten sich einfach nichts unter „schießen“ als Sport vorstellen können...

DSJ: Wie wichtig ist Dir der Sport? Was motiviert Dich zum Training? Möchtest Du das Training nicht auch manchmal ausfallen lassen und mit Freunden was unternehmen?

JO: *Der Sport ist mir schon ziemlich wichtig ich wüsste nicht wo ich heute stehen würde, wenn ich nicht mit dem Schießen angefangen hätte... ich habe einen ganz anderen Ehrgeiz durch den Sport entwickelt...*

Natürlich ist es schwer den Freunden Wochenende für Wochenende abzusagen weil ich wieder schießen muss und meinen Freunden geht das auch manchmal auf die Nerven, aber es geht nicht anders... Ich will das ja und ich will besser werden und um das zu erreichen muss ich trainieren da führt kein anderer Weg vorbei...

DSJ: Wie oft trainierst du? Wie unterstützt Dich Deine Familie?



JO: *Ich trainiere so viel, wie ich der Meinung bin das es für mich gut ist... meine Familie hat mich sehr unterstützt... Finanziell wenn es um Ausrüstungsgegenstände geht und natürlich bevor ich 18 wurde auch zeitlich... Sie haben mich überall hingefahren, wo ich hin musste...*

DSJ: Was machst Du sonst so in Deiner Freizeit?

JO: *Naja Freizeit bleibt zwischen Schule und schießen nicht mehr viel... das bisschen was übrig bleibt verbringe ich mit meinem Freund, dem Tanzen oder meinen Freunden.*

DSJ: Wie bekämpfst Du Deine Nervosität vorm Wettkampf?

JO: *Ich höre Musik und denke einfach nicht an das, was werden könnte... ich denke an das was ich erreicht habe und alles andere ist Zugabe...*

Welche Ziele hast Du in der Zukunft?

JO: *Im Vordergrund steht für die nächsten zwei Jahre erst mal die Schule über alles was mir im schießen noch nebenbei gelingt bin ich glücklich.*

DSJ: Möchtest Du eine Spitzensportlerkarriere anstreben? Machst Du diese Entscheidung auch von einer evtl. Unterstützung durch einen potentiellen Arbeitgeber abhängig?

JO: *Ich MUSS die Entscheidung von meinem Arbeitgeber abhängig machen... wenn er nicht das nötige Verständnis dafür aufbringt muss ich das Schießen stark einschränken.*

DSJ: Welchen Sponsor würdest Du Dir wünschen?

JO: *Ich wäre froh wenn sich überhaupt Sponsoren für den Schießsport so einsetzen würden, wie für den Fußball.*

DSJ: In welchem Land hättest Du gerne mal einen Wettkampf?

JO: *ich habe im Moment keine besonderen „Wünsche“, weil wir von den Ländern bzw. den Städten eh nichts sehen...*

DSJ: Was möchtest Du noch loswerden?

JO: *Ich bin froh, dass ich von allen Seite so große Unterstützung bekomme.*